

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

239 (1.9.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 239. Zweites Blatt.

Sonntag den 1. September

1889.

Programm zur Feier des Gedenktages der Schlacht bei Sedan. Am Vortage Sonntag den 1. September:

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr: Concert der Schülerkapelle im Sallenwäldchen.
Abends 8 Uhr: Banket mit Musik- und Gesangsvorträgen in der Festhalle.

Am 2. September:

Beflaggung der Stadt.

Karlsruhe, den 30. August 1889.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nr. 72042. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Abhaltung des auf 2. L. Mts. fallenden Viehmarktes in der Stadt Pforzheim verboten wurde.

Der am gleichen Tag in Pforzheim stattfindende Pferdemarkt wird durch dieses Verbot nicht berührt.

Karlsruhe, den 29. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

Bekanntmachung.

Nr. 71808. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 24. L. Mts. Nr. 71283, Tagblatt Nr. 236 I., bringen wir zur allgemeinen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Bretten der §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885 für die Gemeinde Gondelsheim und der §. 4 der genannten Verordnung für die Gemeinde Neibshheim außer Wirksamkeit treten, dagegen tritt für die Gemeinde Gondelsheim der §. 4 der genannten Verordnung in Kraft, wonach aus der Gemeinde Gondelsheim zum Zweck oder in Vollzug einer Veräußerung Vieh (Kuhvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen ausgeführt werden darf, welche von einem Tierarzte ausgestellt sind. Nur für solche Tiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche seit mindestens sieben Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befinden, wo ihre Untersuchung erfolgt.

Karlsruhe, den 29. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

Bekanntmachung.

Nr. 72559. Die Beiträge für die land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung betreffend.

An die Gemeinderäte des Bezirks:

In Nr. XX. des badischen Gesetzes und Verordnungsblattes vom 24. August d. J. hat das Großh. Ministerium des Innern eine Verordnung obigen Betreffs veröffentlicht. Indem wir die Gemeinderäte des Bezirks hiermit auf dieselbe hinweisen, machen wir die Bürgermeister und Ratschreiber auf die denselben insbesondere nach den Bestimmungen der §§. 2, 3, 22, 23, 25 zukommenden Obliegenheiten aufmerksam und verweisen noch ausdrücklich auf den dem Ratschreiber nach §. 49 Abs. 3 zustehenden Gebührenanspruch.

Sodann veranlassen wir die Gemeinderäte, mit Bezug auf §. 2 erwähneter Verordnung für die weiteren durch das Bezirksamt zu ernennenden Mitglieder der Abschätzungs-Kommission jeweils mindestens 3 Persönlichkeiten anher in Vorschlag zu bringen, welche entweder Unternehmer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben und in der Gemeinde wohnhaft oder gesetzliche Vertreter solcher Unternehmen (z. B. Vormünder oder Väter von minderjährigen Betriebsunternehmern, Mitglieder des Verwaltungsgremiums einer juristischen Person) oder von den Unternehmern bevollmächtigte Leiter der betreffenden Betriebe sind, durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen nicht beschränkt wurden und sich im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte befinden. Wir bemerken, daß es sich empfiehlt, zu Mitgliedern der Abschätzungs-Kommission thunlichst solche Personen zu ernennen, welche dem Schätzungsausschusse oder Schätzungsrate angehören, daß die Ablehnung der Ernennung nur zulässig ist, wenn Gründe vorliegen, aus welchem auch das Amt eines Vormunds abgelehnt werden kann (L.R.G. 427-437). Die Ernennung würde auf unbestimmte Zeit erfolgen, vorbehaltlich der Ablehnungsbefugnis nach sechsjähriger Bekleidung des Amtes.

Die abgeordneten Gemarkungen werden nach §. 1 angegebener Verordnung und zwar: Stutensee Gemeinde Blankenloch, Scheibhardt Gemeinde Bulach, Hardtwald der Stadt Karlsruhe überwiesen und den dortigen Abschätzungs-Kommissionen jeweils ein weiteres Mitglied beigegeben, welches in der abgeordneten Gemarkung wohnhaft oder doch mit deren Verhältnissen besonders vertraut sein muß.

Da nach §. 5 der Verordnung die Abschätzungs-Kommissionen erstmals bis 15. September d. J. gebildet sein sollen, so müssen die Bezeichnungen der zur Ernennung als Mitglieder für die Kommission in Vorschlag zu bringenden Persönlichkeiten bis längstens 10. September anher eingeseendet werden. Wir erwarten unbedingt rechtzeitige Vorlage.

Karlsruhe, den 31. August 1889.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Gegründet i. J. 1837.

Der Instrumental-Unterricht nach den Ferien beginnt am 2. September, der Unterricht in den Theorie- u. Gesangsklassen am 9. September. Aufnahmen in die Instrumentalklassen finden jeberzeit statt, in die Theorieklassen während des laufenden Schuljahres nur dann, wenn der Schüler oder die Schülerin Vorkenntnisse besitzen. Der Klavierunterricht wird erteilt, von den Damen Fräulein Brunner, Fräulein Hoffmann, Fräulein Lüder, Fräulein Mozer und Fräulein Zeller; der Violinunterricht von den Herren Hofmusikern Bühlmann, Ederer, Meius, Bühlmann, Neubert, Veit u. Weinreich; der Violoncellunterricht von Herrn W. Segisser, Hofmusik. a. D. In den Blasinstrumenten unterrichten die Herren Hofmusiker Stanelle — Flöte, Richter — Oboe und Englischhorn, Klupp — Klarinette, Gerbothe — Fagott, Hüttisch — Horn, Steinmeze — Trompete u. Reick —

Pfänder-Versteigerung.

31. Vom 7. bis 12. Oktober d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. V. Nr. 5000. Dieselben können noch bis zum 23. September d. J. erneuert werden.

Karlsruhe, 28. August 1889.

Stadt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Schlafstelle zu vermieten.

* Waldhornstraße 20 ist im Hinterhaus eine Schlafstelle an einen oder zwei Arbeiter sogleich zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. September an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Rheinbahnstraße 38 im Hinterhause, portiere.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist Ecke der Stephanien- und Linkenheimerstraße 9 sofort zu vermieten. Näheres Auskunft wird im Hause selbst im 2. Stock erteilt.

Madamestraße 15, in der Nähe des Justizgebäudes, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

22. Jährigerstraße 80, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension.

Unmöbliertes Zimmer.

31. Leopoldstraße 11 ist ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zimmer zu vermieten: ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes, mit besonderem Eingang, im 3. Stock Werderstr. 55 per 1. September. Näheres daselbst im 4. Stock. 33.

Räumlichkeit zu vermieten.

Karlstraße 24 ist auf 23. Oktober eine größere Räumlichkeit, für eine Werkstätte oder als Magazin geeignet, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Kost- und Wohnung-Anerbieten. In ein schönes, freundliches Zimmer werden zwei solide Arbeiter in Kost und Wohnung angenommen. Näheres Durlacherstraße 10 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

Zwei Schüler oder ein Herr finden gute und preiswürdige Pension: Marienstraße 26 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, schön waschen und putzen kann, findet sofort Stelle. Näheres Luisenstraße 75 b im 3. Stock links.

Gesucht auf bald oder Michaeli ein gut erzogenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Näheres Friedrichsplatz 11 im 4. Stock.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Mädchen, welche schon in bürgerlichen Familien thätig waren und gute Zeugnisse von da besitzen, erhalten den Vorzug. Näheres Waldstraße 33 im Laden.

Ein gestittetes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zu einer kleinen Familie für sofort oder auf Michaeli gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Waldhornstraße 15 im 2. Stock.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 54 im Mantelladen.

Ein einfaches, williges junges Mädchen, welches etwas nähen kann und sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Wilhelmstraße 6, 2. Stock.

Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches gut kochen kann, die übrige Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 221, 4. Stock.

Ein reinliches Mädchen, welches etwas nähen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Schillerstraße 13, portiere.

21. Frau Ministerialrath Schenkel sucht auf's Ziel eine tüchtige Köchin, welche auch gern Hausarbeit übernimmt. Anerbieten, nur mit guten Zeugnissen: Sofienstraße 64 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle sonstigen Hausarbeiten versteht, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Dabnossstraße 34 im Seitenbau, zwischen 3 und 6 Uhr.

Theilhaber-Gesuch.

Ein junger, tüchtiger Geschäftsmann sucht zur Erweiterung seines Geschäfts einen stillen Theilhaber mit einer Einlage von 3000-4000 Mark. Offerten unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

Ein junger Mann für eine Aufsichtsstelle (auch Kaufmann) mit guten Empfehlungen für sofort gesucht. Näheres Karlstraße 24 im 2. Stock.

31. Ein perfekter, durchaus zuverlässiger

Diener

wird auf den 1. Oktober gesucht. Vorlage vorzüglicher Zeugnisse nothwendig. Meldungen zu richten an den

Tattersall in Mannheim.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein junger Mann für schriftliche Arbeiten wird auf einige Stunden des Tags über gesucht. Näheres Kaiserstraße 177 im 3. Stock.

Lehrling-Gesuch.

21. Ein gut erzogener Junge mit den nöthigen Schulkenntnissen kann bei mir in die Lehre treten.

A. Hoffmann, Mechaniker, Waldstraße 38.

Stelle-Gesuch.

21. Ein kautionsfähiger junger Mann, verehelicht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stelle als Bürobedienter, Kassierer, Ausläufer, Aufseher oder dergl. Offerten unter J. W. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gewandte Büglerin sucht Beschäftigung in einem Bügelgeschäft. Zu erfragen Marienstraße 15, Hinterhaus im 3. Stock. *

Hausverkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein Haus mit Garten zum Alleinbewohnen sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 600 M. Näheres Kaiser-allee 69 im 4. Stock.

Bauplatz.

In der Marienstraße gelegen, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 33.

Wein-Verkauf.

22. 30 bis 40 Hektoliter 8kr und 8kr Oberländer Wein sind im Ganzen preiswürdig zu verkaufen. Liebhaber wollen gefälligst ihre Adresse unter "Weinkauf" im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Kanarienvogel (Harzer Roller), junge, muntere Vögel, und eine Elster, sehr gelehrt und zahm, sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 37 bei P. Schenk.

* Schlossplatz 5, portiere, sind verschiedene getragene Herrenkleider, worunter ein schwarzer Rock und Frack, zu verkaufen.

10 Stück einfache Thüren sind billig zu verkaufen: Schlossplatz 14.

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art sind zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

Drei schöne Oleanderbäume in neuen Kübeln sind Wegzugs halber zu verkaufen: Schlossplatz 14.

Gundehütte.

große, billig abzugeben: Herrenstraße 26.

Sehr hohe Preise zahlst für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher und Lumpen Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

33. Eine Wirthschaft wird zu pachten gesucht. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter H. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich.

Es wird mehreren soliden Arbeitern gute billige Kost gegeben. Zu erfragen Augustenstraße 55 im 3. Stock. Daselbst ist eine Manufaktur mit Schlafstelle zu vermieten.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval,

Hofballetmeister und Tanzlehrer, wohnt: Leopoldstraße 40.

Tanz-Unterricht.

- Derselbe beginnt bis 15. Oktober. Gefällige Anmeldungen werden täglich - ausgenommen Samstag - Nachmittags von 1-3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Achten alten Malaga

empfehl

Drogerie Carl Roth, Großh. Hoflieferant.

Advertisement for G. C. Kessler & Co. featuring a bottle of wine and text: G. C. Kessler & Co., Sölingen, Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Rußland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen. Gegründet 1826.

Die Hof-Bäckerei von Leop. Wilser, empfiehlt warmen Zwiebacken von 1/10 Uhr an, sowie verschiedenes Thee- und Kaffee-Bäckwerk in bekannter Güte.

Empfehle bestens verschiedene Sorten Obst-kuchen, Torten, Crémetsörtchen, Crème-Schnitten, Schillerlocken, Nuss-Crème u. Rahm-Indianer, Schlag- u. Kaffee-Rahm, Chocolate, Thee, Kaffee etc. C. Vayhinger, Conditorei und Café, Sophienstraße 26.

Neue holl. Boll-Häringe empfiehlt R. Wolfmüller, Ecke der Marien- und Augustenstraße 47.

Neues Sauerkraut, selbsteingemachtes, Essig- und Salzgurken empfiehlt Eugen Carlein, 29 Hirschstraße 29.

Jäger's Salmiak-Gallenseife.
 50 % Kernseifen-Ersparnis.
 Zu haben bei
Max Hofbein, Ecke Luisen- und
 Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
C. R. Friedrich, Bähringerstraße,
J. Schaadt, Waldstraße.

Elässer Hemdentuch,
 bestes Fabrikat,
 per Meter 35, 40, 50, 60 und 70 Pfg.,
Bettuchleinen
 ohne Naht
 per Meter M. 1.—, 1.30, 1.50, 1.80,
 2.—, 2.50 und 3.—,
Tischtücher
 à Stück M. 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 4.—,
 5.— u. f. w.,
Handtücher
 per Meter 20, 30, 40, 50, 60 und
 75 Pf.,
Servietten
 per 1/2 Duzend von M. 2.— an,
Kölsch, Bettbarchent und
Drell 4.4.
 in nur guten Qualitäten
 empfehle
 zu auffallend billigen Preisen.
Julius Z. Oppenheimer,
 Kaiserstraße 74,
 Ecke der Karl-Friedrichstraße.

Stoffe
 für Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots,
 Havelocks empfiehlt zu Engros-Preisen
 Tuch- und Buckskin-Fabrik-Niederlage,
 Kaiserstrasse 82a, Eing. Lammstraße,
Jul. Wilh. Wolf jr.
 15.1.
 Musterkollektionen
 zu Diensten.

Neues Sauerkraut
 (selbsteingeschnittenes)
 per Pfund 15 Pfennig empfiehlt
B. Oesterle,
 17 Belfortstraße 17

Neues Sauerkraut
 sowie
I^a Dürfleisch und Salzfleisch
 empfiehlt bestens
Max Zoller, Metzger,
 Kronenstrasse 34.

Bodenwiche
 für Parquet- und Lannenböden, aus
 besten Materialien bestehend, ferner
Materialien
 zur Selbstbereitung, als:
 weißes und gelbes Wachs, Gold-
 ocker, Orleans, arab. Gummi,
 Pottasche und Stahlspäne,
 empfiehlt
W. L. Schwaab,
 24.16. Großh. Hoflieferant.

Wegen Geschäftsaufgabe
 vollständiger
Musverkauf
 des
Möbelmagazins
 36 Waldhornstraße 36.

Fräcke
 sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
 123 Kaiserstraße 123.

Italienische Weine
 aus den
National-Kellern
 der

Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft,
 unter fortlaufender Kontrolle der Königl. Italienischen oenotechnischen Beamten
 in Deutschland, Garantie für Ursprung und Reinheit.

Tischweine:		Weisse Tafelweine:	
Vino da Pasto Nr. 1	à M. 1.20,	*Castelli Romani bianco	M. 2.—,
" " " " 2	à " 1.20,	Capri bianco	" 2.50,
" " " " 3	à " 1.30,	Laorima Cristi bianco secco	" 2.70.
" " " " 4	à " 1.50,		
Rothe Tischweine:		Dessert-Weine:	
Chianti vecchio	M. 1.80,	*Laorima Cristi dolce . . weiss M.	2.50, 1.85,
" extra vecchio	" 2.50,	*Malvasia	" " 3.50, 1.85,
*Castelli Romani rosso	" 2.—,	*Moscato	" " 3.50, 1.85,
Barbera	" 2.10,	" extra	" " 4.—, 2.10,
Adriatico superiore	" 2.25,	*Marsala	" " 2.—, 1.10,
Capri rosso	" 2.50,	" " vecchio	" " 2.50, 1.85,
Laorima Cristi rosso	" 2.50,	" extra	" " 3.80, 2.—,
*Falerno	" 2.70,	*Amarena roth	" 3.20, 1.70,
Barolo vecchio	" 3.—,	*Vino Chinato	" 3.80, 2.—,
Barolo extra	" 4.50,	Vermouth	" 2.—, 1.10,
Corona Elbana	" 5.—,	" extra	" 3.—, 1.60.
		*Cognac vecchio	M. 4.50—2.35,
		*dto. extra vecchio	" 6.50—3.35,
		Moscato Spumante (natürl. Schaumwein)	" 5.—

Die mit * bezeichneten Sorten eignen sich ganz besonders zu Sanitätsweinen.
J. B. Klingele Nachfg.,
 71 Amalienstrasse, Ecke Leopoldstrasse.

Vino Ceglie qualita superiore
 (ärztlich empfohlen für Nervenleidende, Blutarmer und Reconvalescenten) prämiirt bei
 hiesiger Fachausstellung, nebst Dessertweine, als: **Marsala, Ver-**
naccia Sardegna, Moscato Puglia etc.; ferner: **Deutsche**
 und **französische Champagner** und den vielfach ausgezeichneten und auch
 hier mit dem 1. Preis prämiirten
Deutschen Wermuth,
 sowie unser großes Lager in
Weiß- und Rothweinen
 (Tischwein von 45 Pfg. an per Liter) bringen hiermit unsern verehr-
 lichen Abnehmern, trotz bereits eingetretener Erhöhung, noch zu den billigsten
 Preisen in empfehlende Erinnerung und zeichnen
 hochachtungsvoll
Franz Fischer, Weinhandlung, Steinstraße 29,
E. Gehres, Adlerstraße 1.
 Karlsruhe, im September 1889.

Neue Linsen

empfehl 33.

R. Wolfmüller,

Gele der Marien- und Augartenstraße 47.

Nach Fertigstellung meiner neuen Maschinen mit Dampfheizung bin ich in der Lage, jedes Quantum meiner sich durch **Trockenfähigkeit, Glanz, Härte und Haltbarkeit** auszeichnenden **Fußbodenlacke** herzustellen und empfehle meinen erprobten

Sicotinfussbodenlack
à Pfund 70 Pfg,
Sicotinbernsteinglanzlack
à Pfund M. 1.25,
Parquetbodenwische,
anerkannt vorzügliche Qualität,
Oelfarben,

feinst gerieben und strichfertig.
Bei größerer Abnahme kann jede gewünschte Nuance geliefert werden.

22. **Albert Salzer,**
Kaiserstraße 140.

Niederlage bei
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69,
J. Ganser, Mühlburg.



181.



Günstige Gelegenheit!

64. Wegen vorgerückter Jahreszeit und um Platz zu gewinnen, habe ich mich entschlossen, bei den obnedies billigen Preisen von jetzt ab noch beim Einkauf von **Kindern- und Sigiwagen** extra einen Abzug von 5% zu gewähren. Gleichzeitig empfehle ich **Reiseförbe, Blumentische, Kleidergestelle, Marktförbe** in nur guter Waare und billigt.

NB. Weise besonders darauf hin, daß ich für jeden bei mir gekauften Wagen ein volles Jahr Garantie leiste.

Mit Hochachtung

A. Jörg.

Korbwaren-Manufaktur-Karlsruhe,
Amalienstraße 39.

Neave's Kindermehl.

Herr Dr. chem. **Wih. Thörner** in Osnabrück schreibt am 19. Oktober 1887: Aus dem günstigen Ausfall der vergleichenden Untersuchung des „Neave'schen Kindermehl“ mit der Normalnahrung der Kinder, der Frauenmilch, geht unzweifelhaft hervor, daß die aus dem Mehl nach Vorschrift hergestellte Nährsuppe in chemischer Beziehung eine fast gleiche Zusammensetzung und besonders einen gleichen Gehalt an fleischbildenden Albuminaten (Proteinstoffen) und trocknenbildenden Salzen wie die Muttermilch besitzt.

Zu haben in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Dosen bei Apotheker **E. Albicker**, Apotheker **Dr. S. Eitel**, Karlsruhe.
Depôt: **Max Schwab, Karlsruhe.** General-Depôt: **W. O. Knopp, Hamburg.**



Mattoni's Ofner Bitterwasser von milder und sicherer Wirkung ist ein Bitterwasser ersten Ranges, das von medicinischen Autoritäten bestens empfohlen wird. Erhältlich in den meisten Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.

Depot in Karlsruhe bei Herrn **Ernst Glock Sohn.**

217.

Die Anglo Continental Perfumery Company

empfehl ihre weltbekannten, äußerst stark concentrirten Parfume als die ausgiebigsten, feinsten und besten zur geeigneten Abnahme.

Verkaufsstellen bei den Herren

Herrn. Vieler, Passage 34-36, und Gustav Schneider, Zähringerstr. 98.

Cigarren.

Außer den so schnell beliebt gewordenen Marken

The Two Roses,

Primas — Reina Victoria — Londres Imperial

à 60 M., à 80 M., à 100 M.

habe ich ferner den **Allein-Verkauf** folgender hervorragender amerikanischer Marken übernommen:

Compagnie Royal	à 50 M.,
Mecanics Five	à 50 M.,
Bremas	à 50 M.,
Coon	à 60 M.,
Club	à 60 M.,
Imperiales	à 70 M.,
Nora	à 70 M.,
Special Train	à 80 M.,
Excursion	à 100 M.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten Tabaken der **Habana, Brasilens** und **Sumatras** auf das sorgfältigste zusammengestellt, befriedigen selbst die verwöhntesten Raucher, weshalb ich mir erlaube, Kenner zu einem Versuch höfl. einzuladen.

J. B. Klingele Nachfg.,

71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Neu!

Gesetzlich geschützt!

Weil & Eichert's

neu erfundenes

Neu!

Bettbestreichwachs,

— geprüft und empfohlen von der städt. Untersuchungsanstalt in Cannstatt, —

ist das bequemste und beste Mittel, das bis jetzt zum Bestreichen des Bettbarchentis existirt. Es ist vollständig fertig zum sofortigen Gebrauch und daher das vorherige Kochen oder Wärmachen erspart. Jedes Durchschlagen oder Flecken beim Sonnen oder Aufstellen beider Bettfläachen ist ausgeschlossen; ebenso das Abfallen der Bestreiche vom Bettbarchent, oder Hartwerden des letzteren. Neuen Betten verleiht dieses vorzüglichste Mittel doppelt lange Haltbarkeit, älteren, die stauben und Federn verlieren, wieder Dichtigkeit. Es sollte keine Hausfrau versäumen, dieses leicht anzuwendende Mittel zu benutzen.

Erhältlich in Stücken mit Gebrauchsanweisung und Schutzmarke à 250 Gramm zu 65 Pf., à 125 Gramm zu 35 Pf.

— 1 Kilo genügt für 1 vollständiges Bett. —

88.

Niederlage in Karlsruhe bei Herrn **N. J. Homburger, Kronenstraße 50.**

Das Möbel-Magazin

von
P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36,

empfehle sein großes Lager solider Ausstattungen von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gardinen, Teppichen, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Kirschbaum und Eichen gewischt und poliert. Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt. Noch ganz besonders empfehle ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Sophas,

welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett entfallen lassen.

Neue Polstermöbel,

Garnituren in braunem Plüsch, Sophas in allen Façons, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Vorhangstangen, Rosetten in großer Auswahl empfiehlt zu billigem Preis

F. Guthörle, Tapezier,

10.9. Spitalstraße 43.

Erau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant-Witwe.
Kaiserstraße 151.

William Schmidt,

Gold- und Silberarbeiter, Bürgerstraße 11.

6.5. Empfehle mein Lager in Gold- und Silberwaaren, sowie die Neu-Anfertigung aller in der Gold- und Silberbranche vorkommenden Gegenstände. Reparaturen werden schnell, gut und äußerst billig besorgt. Ankauf von altem Gold und Silber.

Spartocherde

neuester Konstruktion mit Patent-Spartstein sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.

Gebrauchte Herde werden reparirt oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Herb- und Bauschlosserei, Kaiserstraße 225.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Joseph Meess,
Ferd. Prinz Naacht.
29 Erbprinzenstrasse 29.
Specialität: Bade-Artikel.

Bur Jagd!

Bechte mich, ergebenst anzuzeigen, daß mir die Vertretung der altberühmten Gewebefabrik von **J. P. Sauer & Sohn** in Suhl übertragen worden ist; ferner empfehle ich mein Lager der bestrenommirten Jagdpatronen der Fabrik Hamburg-Nottweil.

B. Kossmann,

Verkaufstokal neben der bad. Press (Karlstraße).

3418

Eau des Circassiennes

du Dr. Thomson.

Das wirksamste und vollkommenste Mittel zur Verschönerung des Teints wie auch gegen rote Hände und Arme; alle Unreinheiten der Haut, wie Sommersprossen, gelbe Flecken, Mitesser u. s. w. werden in kurzer Zeit durch dieses Mittel beseitigt.

Flacon 3 Mk.,

halbe Flacon 1 Mk. 75 Pfg.

In Karlsruhe zu haben bei **H. Delpy, Kaiserstraße 156.**



Fußbodenglanzlaack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 15 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher

a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**

b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,**

zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit jeweils:

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,

die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung,

die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,

den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen,

die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere

u. s. w.

besorgen.

Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den **feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren** und mit **Panzerplatten ausgestatteten Gewölben** unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die **volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.**

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Zinscoupons per 1. Oktober

löst ein

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

2.1.

Die an meiner Kasse eingelösten Zinscoupons werden bezüglich allenfalliger Ausloosung pünktlicher Prüfung unterzogen.

Gustav Boegler,

Karlsruhe,

18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager

von

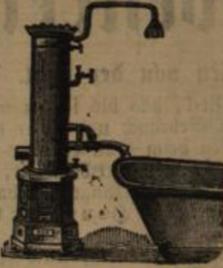
Badeeinrichtungen, Douche-

Apparaten, Badeöfen,

Badestühlen, Badewannen,

Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petro-

leum-Apparate. Illustrierte Preisliste gratis und franko.



Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.
**Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher**
in allen Linirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.
**Reiche Auswahl in
Copirpressen**
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien zu billigsten Preisen.

Geschmackvolle Ausführung. Solide Arbeit.
Hermann Schmidt,
Maler und Tüncher,
13 Leopoldstrasse 13,
empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

Verkauf von Fußbodenlack
aller Art.
Billigste Berechnung. Prompte Bedienung.

Glasmalerei-Anstalt
Hans Drinneberg, Schützenstrasse 7,
prämirt Karlsruhe, Mannheim, München.
Ausstellung verschiedener Arbeiten in der Grossh. Landesgewerbehalle und in meinem Atelier Schützenstrasse 7.
Zur Besichtigung ladet ergebenst ein
H. Drinneberg.

Silber-Lotterie
des Bad. Frauenvereins.
2500 Gew. i. Wthe v. 50000 M.
Die Gewinne bestehen in acht
silbernen Gegenständen,
Ziehung am 29. Nov. 1889,
Preis des Looses 1 Mark.
Loose sind zu beziehen durch das Generaldebit der Silber-Lotterie des Bad. Frauenvereins Herrn **Karl Bregenzer,** Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe. 105.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Die zur
Verehelichung
erforderlichen Papiere werden schnellstens beigebracht durch
das Commissionsbureau von
A. Sondheim Sohn,
65. Kaiserstrasse 14 a.

Zum großen Schoppen
in Bayerisch Marau.
Gross eingerichtete Gartenwirtschaft, reine Weine (eigenes Gewächs), vorzügliches Schrey'sches Bier (vom Fass), täglich frisch gebadene Fische sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens
Karl Bried, Gastwirth.

Normals Roth's Kohlengeschäft,
Sophienstrasse 28,

empfiehlt billigt alle Sorten **Kohlen** für Hausbedarf und Füllöfen-Systeme.

M. Müller.

Alle Sorten Nuhrkohlen,

beste Qualität, direkt per Schiff bezogen, als:
Anthracit-Nuhrkohlen für Amerikaneröfen,
Nuhrkohlen, gesiebt und ungesiebt,
Stückkohlen und Fettschrot

empfiehlt in jedem Quantum billigt
K. F. Schmeiser,
10.1. Kaiser-Allee 51 b.

Hamburg-Australien.
Directe Deutsche Dampfschiffahrt von Hamburg nach
Adelaide, Melbourne, Sydney (Antwerpen anlaufend)
regelmäßig alle 4 Wochen.
Neue schnelle Dampfer. — Billigste Passagepreise.
Vorzüglichste Einrichtung und Gelegenheit für Zwischenverkehrs-Passagiere.
Nähere Auskunft sowie Prospekte ertheilt die Deutsch-Australische Dampfschiff-Gesellschaft, Hamburg, Bärtenhof 25, sowie deren concessionierte Agenten
Walther & von Beckow, Mannheim, General-Agenten für Baden, sowie deren Unter-Agenten (resp. Agent) **Heinr. Lechleitner, Karlsruhe, Urban Schmitt, Karlsruhe, J. G. Engelhard, Kielingen.**

Landsknecht,

zunächst dem Hoftheater.
Reichhaltige Speisekarte,
vorzügliches **Exportbier** aus der Branerei Prinz.
Gartenwirthschaft.

Stadtgarten.

Sonntag den 1. September 1889

Militär-Concert

vom

Trompeter-Corps des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14
unter Leitung des Stabstrompeters Hrn. Hofrau.

Anfang 1/4 Uhr Nachmittags. Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pf.,
Nichtabonnenten . 40 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Maxau — Rheinbad.

Heute Sonntag zum Sedanfeste große Volksbelustigung.

Eglau's Bierhalle, Durlach.

Heute Sonntag Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr

2 Extra-Concerte C. Gärtner aus Hamburg.

Gediegenes Familien-Programm. Eintritt 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.

Mein anerkannt größtes Lager
in
Petroleum-Lampen

aller Arten

ist mit sämtlichen
Neuheiten der diesjährigen
Saison

auf das Reichhaltigste

ausgestattet, was ich hiermit
empfehlend und mit dem er-
gebenen Bemerkten anzeige, daß
ich wie bisher nur Fabrikate
allerersten Ranges
führe und sogenannte Bazar-
Qualitäten von meinem Lager
ausgeschlossen sind.

S. 1.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Berein

für evangelische Kirchenmusik.

Montag den 2. September, Abends
8 Uhr: Probe. Um pünktliches und
vollständiges Erscheinen wird gebeten.

I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.

Heute Sonntag den 1. September Clubfahrt
nach **Rothenfels**.
Abfahrt 1/2 Uhr am Hotel Germania.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet
Der Fahrwart.

Drachenfest.

* Erstes großes Drachenfest auf dem Exerzierplatz heute 3 Uhr
Nachmittags.

Freunde der Sache sind hiermit mit ihren Drachen freundlichst eingeladen.

Der Beauftragte.

Militärverein Karlsruhe.

Zur Teilnahme an der am Sonntag den 1. September d. J.
Abends 8 Uhr, in der Festhalle stattfindenden

Sedanfeier

laden wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst ein.

Der Vorstand.

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.